|  |  |
| --- | --- |
|  | **Eingangsdatum Abt. T:** |
| **Vergabevermerk (Anlage zu 111.0, 3211, 3214)***Hinweis: Rückgabe Prüfung und Wertung der Vergabeunterlagen lesen und beachtet.* |

|  |  |
| --- | --- |
| **Vergabenummer:**  |  |
| Maßnahmenbezeichnung: |  |
| Leistung: |  |
| Auftragssumme brutto: |  |
| zu beauftragender Bieter:  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **1.** | **Ausschluss von anderen Hauptangeboten:**[ ]  entfällt[ ]  Der Bieter ist von der Wertung auszuschließen. Begründung:*Die Vergabestelle ist umgehend zu informieren.* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.** | **Eignungsprüfung des zu beauftragenden Bieters** *siehe FB Rückgabe* |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.1** | [ ]  Nachweis der Eignung durch **Präqualifizierung unter** [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de). PQ-Nr. des Bieters:für das **ausgeschriebene Gewerk**[ ]  *Ausnahmefall:* Nachweis der Eignung **durch Präqualifizierung unter** [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de). PQ-Nr. des Bieters: **.** Der Bieter hat für die ausgeschriebene Leistung **keine**  **vergleichbaren Referenzen hinterlegt**. Sachverhaltsdarstellung: [ ]  Nachweis der Eignung über **Eigenerklärung FB 124** und Einzelnachweise für  das **ausgeschriebene Gewerk**  |
| **2.1.1** | **Die Referenzen****wurden überprüft:**[ ]  Es liegen **3 vom Auftraggeber unterschriebene vergleichbare Referenzen** vor.  Die Referenzen enthalten alle in FB 444 geforderte Angaben.  Die Leistungen wurden innerhalb der letzten **5** Kalenderjahren fertiggestellt.  [ ]  Der Bieter hat bereits Leistungen für das Staatliche Bauamt Schweinfurt erbracht  Eine Nachfrage beim Referenzgeber entfällt daher.  [ ] Der Bieter hat noch **keine** Leistungen für das Staatliche Bauamt Schweinfurt erbracht Die Referenzen wurden durch Nachfrage bei den Referenzgebern/Bauherrnüberprüft. [ ]  siehe Anmerkung auf den Referenzen  [ ]  siehe Telefonnotiz.Die Referenzgeber bestätigen die Eignung*:* [ ]  ja  [ ]  nein, Darstellung Sachverhalt: |
| **2.1.2** | **Handwerksrolle / IHK** für das **ausgeschriebene** Gewerk[ ]  Eintragung in der Handwerksrolle / Handwerkskarte liegt vor / bzw. ist der Bieter ist Mitglied  bei der Industrie- und Handelskammer. [ ]   |
| **2.1.3** | [ ]  Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren **jahresdurchschnittlich**  **beschäftigten Arbeitskräfte** liegt vollständig ausgefüllt vor. Die Personalstärke ist  ausreichend für die zu erbringende Leistung. |

|  |  |
| --- | --- |
| **2.2** | **Nachunternehmereinsatz** *(mind. ca. 30% Eigenleistung bei nationaler Vergabe)*[ ]  entfällt. Der Bieter erbringt **100%** **der Leistung im eigenem Betrieb**.[ ]  Der Anteil der Nachunternehmerleistung beträgt  %.  [ ]  Dies ergibt sich aus FB 233/235, da der Bieter kein FB 221/222 abgeben musste. [ ]  Dies berechnet sich aus FB 221/222 und entspricht auch FB 233/235: [ ]  ja  [ ]  nein, Darstellung des Sachverhaltes:  **Eignungsprüfung der Nachunternehmer** [ ]  Es handelt sich um **unwesentliche** Nachunternehmerleistungen, die Eignungsprüfung der  Nachunternehmer findet erst nach Auftragserteilung statt. [ ]  Es handelt sich um wesentliche Nachunternehmerleistungen. (*Es ist umgehend die*  *Vergabestelle wegen Nachforderung von Eignungsunterlagen zu informieren.)* Die Eignung der Nachunternehmer wurden geprüft. Ergebnis:  |
| **2.3** | **Ergebnis der Eignungsprüfung** *(siehe auch Ziffer 5. prüft Abt T noch)*[ ] Der Bieter ist für die Erbringung der Leistung geeignet.[ ]  |

|  |  |
| --- | --- |
| **3.** | **Prüfung und Wertung Hauptangebot** |

|  |  |
| --- | --- |
| **3.1** | **Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben** |
|  | [ ]  Der Bieter musste keine Angaben zu Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben machen.  Diese werden umgehend nach Auftragsvergabe mit dem Auftragnehmer festgelegt. [ ]  Der Bieter musste auf Grund:  [ ]  eines auffälligen Einheitspreises bzw. auffälliger Einheitspreise [ ]  für die Ausschreibung technisch wichtigen Position bzw. Positionen  im Zuge der Aufklärung Angaben zu Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben machen. Prüfergebnis: [ ]  Alle Bieterangaben wurden auf Eindeutigkeit, Vollständigkeit und Gleichwertigkeit geprüft. Die angebotenen Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben sind für die  Ausführung der Leistung geeignet.  [ ]   |
| **3.2** | **Kalkulation FB 221/222, Aufgliederung der Einheitspreise FB 223** *Sollten solche Auffälligkeiten bestehen die vor Auftragsvergabe geklärt werden müssen, ist die Vergabestelle umgehend zu informieren***.** |
|  | [ ]  FB 221 oder 222 ist vollständig ausgefüllt und wurden geprüft.  Auffälligkeiten wurden festgestellt:  [ ]  nein  [ ]  ja (siehe Prüfvermerk auf FB). Nach Auftragsvergabe findet eine Klärung mit dem AN ggf. mit Beteiligung SG R 11 statt.[ ]  FB 223 liegt vollständig ausgefüllt vor und wurde geprüft. Auffälligkeiten wurden festgestellt:  [ ]  nein [ ]  ja (siehe Prüfvermerk auf FB), bei ja findet nach Auftragsvergabe eine Klärung mit dem AN  ggf. mit Beteiligung von SG R11 statt. [ ]  entfällt |

|  |  |
| --- | --- |
| **3.3** | **Sonstiges** |
|  | Das Angebot enthält ein **Anschreiben oder Änderungen**: [ ]  nein [ ]  ja, bei ja, Feststellung des Sachverhalts: Es handelt sich um eine unzulässige Änderung der Vergabeunterlagen gemäß § 13 bzw. § 13 EU (1) Nr.5 VOB/A [ ]  nein [ ]  ja *(bei ja ist umgehend die Vergabestelle zu informieren)* [ ]  Nachfolgende „**sonstige Nachweise/Angaben**“ wurden vorgelegt und ohne Beanstandung  geprüft. *(bei Beanstandungen ist umgehend die Vergabestelle zu informieren)* [ ]  Befähigungsnachweis für Asbestarbeiten (TRGS 519) [ ]  Befähigungsnachweis für Arbeiten in kontaminierten Bereichen [ ]  TRGS 524 Anlage 2B / DGUV 101-004 (bisher BGR 128) Anlage 6B - Gebäudeschadstoffe [ ]  [ ]  Vereinbarung von **Instandhaltungsvertrag**: Die Wertungssumme  (Hauptangebot einschließlich Instandhaltungsvertrag) beträgt: €.  Berechnung Wertungssumme aller Bieter siehe Anlage.[ ]   |

|  |  |
| --- | --- |
| **4.** | **Prüfung der Angemessenheit des Preises / der Preise** *(Achtung: Excel-Tabelle öffnen mit Doppelklick um gelbe Felder auszufüllen!)* |



|  |  |
| --- | --- |
| **4.1** | Es wurden **negativen Einheitspreise** angeboten: [ ]  nein [ ]  ja |
| **4.2** | Es sind auffällige (untersetzte bzw. überhöhte) EP’s vorhanden,die einen Hinweis auf **Spekulation und Mischkalkulation** geben: [ ]  nein [ ]  ja *(Bei ja muss eine Aufklärung erfolgen, die Vergabestelle ist umgehend davon zu informieren)* |
| **4.3** | **Ergebnis der Prüfung und Wertung**[ ]  der Abstand der Angebotssumme zur Kostenermittlung beträgt  **weniger +/- 10%:** %.  Es handelt sich um ein wirtschaftliches Angebot.[ ]  der Abstand der Angebotssumme zur Kostenermittlung beträgt  **mehr als +/-10%.**  %.   Die **Mengenermittlung** wurden überprüft.  Es liegen Mängel in der Mengenermittlung vor: [ ]  nein [ ]  jaDie **Kostenschätzung** wurde überprüft. Es handelt sich umeinen hohen/niedrigen Preis nach § 16d bzw. § 16d EU VOB/A. [ ]  nein [ ]  ja **Zusammenfassende Feststellung** *(Die Begründung muss ausführlich und nachvollziehbar*  *sein. Abweichung zur Kostenschätzung / zu anderen Bietern darstellen, ggf. Alternativen* *wie eine Aufhebung prüfen)***:** **Das Angebot lässt unter Berücksichtigung rationellen Baubetriebs und sparsamer**  **Wirtschaftsführung eine einwandfreie Ausführung einschließlich Haftung für**  **Mängelansprüche erwarten. Es handelt sich trotz der Abweichung zur Kostenschätzung**  **um ein wirtschaftliches Angebot. Begründung**:  |
| **4.4** | **Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes** Nach Prüfung und Wertung aller vorliegenden Angebote gemäß VHB Bayern und VOB/A ist der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot, des Bieters mit einer Auftragssumme von € (Brutto) zu erteilen.  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| [ ]  entfällt | Datum  | Vor- und Nachname  |
| Architektur/Ingenieurbüro: Sachbearbeiter: Tel.-Nr.: E-Mail: *In Word weiterleiten an Sachbearbeiter StBA SW* |  |  |

|  |
| --- |
| *vom Sachbearbeiter des StBA SW auszufüllen:* |
| Aufteilung der Angebotssumme (brutto inkl. Nachlass) für HaSta: 2025**:      ,** 2026**:      ,** 2027**:      ,** 2028**:      ,** 2029**:** |

|  |
| --- |
| Entscheidungsvorschlag: |
|  | Datum  | Vor- und Nachname  |
| Erstellt/fachlich zuständig Sachbearbeiter StBA SW *(GZ des Federführenden und eigenem AL eintragen)* |  |  |
| Federführend Zuständiger  |  |  |
| Fachlich zuständiger AL  |  |  |
| *Weiterleiten an Vergabestelle@stbasw.bayern.de* |

*Von Abteilung T auszufüllen:*

|  |
| --- |
| **5.**zu Ziffer 2 Eignung: [ ]  entfällt Bieter ist PQ |
| **FB 124** | [ ]  liegt vollständig ausgefüllt vor. |
| **Gewerbeanmeldung**  | [ ]  Die Gewerbeanmeldung liegt vor und enthält den entsprechenden  Leistungsbereich. |
| **Handelsregisterauszug** | [ ]  liegt vor. [ ]  Der Bieter ist nicht im Handelsregister eingetragen (siehe FB 124). |
| **Tarifliche Sozialkasse** | [ ]  Eine zum Ablauf der Angebotsfrist gültige Unbedenklichkeits-  bescheinigung der tariflichen Sozialkasse liegt vor. [ ]  Der Bieter ist nicht beitragspflichtig in der tariflichen Sozialkasse.  |
| **BG Bau**  | [ ]  Die zur Angebotsabgabe gültige qualifizierte Unbedenklichkeits-  bescheinigung der Berufsgenossenschaft liegt vor. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Urkalkulation** | [ ]  nicht erforderlich [ ]  da und eingetragen |
| **213 Ziffer 7 NU-Einsatz****248****127** | [ ]  korrekt ausgefüllt[ ]  entfällt [ ]  korrekt ausgefüllt[ ]  entfällt [ ]  korrekt ausgefüllt |

|  |
| --- |
| **Anlagen:** |
| [ ]  entfällt |
| [ ]  FB 3216 - Nachforderung von Unterlagen |
| [ ] Telefonnotiz/Aktenvermerk vom  |
| [ ]  Schreiben StBA SW vom [ ]  Übersicht Wertungssumme aller Bieter bei Instandhaltungsvertrag |

Mitzeichnung: einverstanden

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| T113 / T11b /T12a |  |  |
| Haushalt |  |  |
| T |  |  |